

Dank der Unterstützung durch die netidee konnte die neue Wissenschaftsplattform [Capeia](#) am 20.04.2017 offiziell online gehen.

Die Mission von Capeia ist die Verbreitung von Wissen, die Verbesserung der Interaktion zwischen Wissenschaftlern und der interessierten Öffentlichkeit und der Abbau von beiderseitigen Berührungängsten. Damit dies gelingt, stellt Capeia eine neuartige Win-Win Situation für alle Beteiligten her. Für wissenschaftlich interessierte Laien bietet Capeia Information aus erster Hand; nicht (Wissenschafts)journalisten schreiben auf Capeia, sondern aktive Wissenschaftler berichten über aktuelle Entwicklungen aus ihrem Forschungsgebiet und interpretieren Forschungsergebnisse auf einem fachlichen Level, der für jeden wissenschaftlich interessierten Laien zugänglich ist. Leser können zudem direkt mit den Wissenschaftlern in Kontakt treten oder sich mit Gleichgesinnten austauschen. Um ihre Wertschätzung für die mit großer Sorgfalt erstellten Beiträge zum Ausdruck zu bringen, bietet Capeia die Möglichkeit, in einen Preispool einzuzahlen, der am Ende eines jeden Monats an den Wissenschaftler mit dem größten Impact im Web ausgeschüttet wird. Capeia hat als Grundlage hierzu einen Scoring-Algorithmus entwickelt, der besonderes Gewicht auf die Interaktion zwischen Wissenschaftler und Leser legt. Darüber hinaus können Leser einzelne Wissenschaftler auch direkt unterstützen; alle auf Capeia eingezahlten Funds werden ausnahmslos auf ein Forschungskonto des Wissenschafters überwiesen und dienen der Förderung der wissenschaftlichen Arbeit, beispielsweise um Studenten auszubilden oder neue Untersuchungen vorzunehmen.

Als Lead-Scientists konnten Wissenschaftler von renommierten Forschungsinstitutionen gewonnen werden, unter anderem von der Harvard Medical School, vom SETI Institut oder von der NASA.

Wir laden alle Wissenschaftler herzlich ein, sich auf Capeia zu registrieren und über ihre Arbeit oder über News & Views aus ihrem Forschungsgebiet zu berichten.

Capeia ist über die URL <https://capeia.com/> zu erreichen. Der Source Code wurde auf GitHub unter <https://github.com/Capeia> unter der MIT Lizenz hinterlegt. Über die laufenden Aktivitäten auf Capeia informiert der Twitter Account <https://twitter.com/CapeiaScience> sowie der Account auf der netidee <https://www.netidee.at/forschung-raus-aus-dem-elfenbeinturm>